

Hierzu kommen noch der General-Staab, die Reserve-Artillerie, Staabs-Infanterie, die Pioniers, Pontoniers u. Brücken-Führerwesen und der Train. Dadurch entsteht die Summe von 19000 Mann und 5680 Pferden. Der Einmarsch in Schwaben geschieht 1) über Monheim hinter Donauwörth, 2) über Augsburg, 3) über Landsberg. Von da an durch Schwaben sind die Marsch-Diouten noch nicht gemacht.

Künftigen Freitag wird die Auffahrt auf den Römer sehr glänzend seyn, indem sichem Vernehmen nach, die beide Kurfürsten von Mainz, und Köln in eigener Person auf das Wahlkonvent fahren werden. König Leopold kommt, wie es heißt, mit seinem Gefolge am 30. zu Ussenfennburg an.

Um 23ten sind die Hessenkassellische Truppen in dem für sie abgesteckten Lager bei Bergen angelommen.

Strasburg, vom 23. Sept.

Heute frühe ist der Soldat, welcher auf Hrn. Klinglin schließen wollten, hingerichtet worden. Es wurde ihm die Hand abgehauen, und er alsdann aufgehängt.

Carlsruhe, vom 21. Sept.

Alquett der jüngere (Mirabeau) ist hier angelommen, und hat bereits bei Hofe seine Absichtserklärung gemacht.

Allerhand.

Der Erbprinz von Braunschweig wird auf den 20. Oct. in dem Haag erwarten, um seine Vermählung mit der Prinzessin Louise von Oranien zu vollziehen.

Die Herzogin von Curland ist wieder von Berlin mit ihrem Gefolge nach ihrem Herzogthum Gagan abgegangen.

Am 27ten ward bei Sicher- und Schleungsbild in Frankfurt geschworen.

Die Königin der Russischen Kaiserinn wider den König soll seit der bekannten Preußischen Erklärung, woninnen Katharina mit einem Angriff bedrohet wird, wenn sie nicht nach dem Verlangen des Berliner Hofs Friede machen wolte, bis in den höchsten Grad geklagt sein.

Gräfin Reuß, geb. Gräfin von Schönburg-Wechselsburg, ist von einer Tochter entbunden worden.

Um 10ten ist der Kurfürst von Pfalzbayern nach Neuburg gereiset, um den König Leopold zu erwarten.

Man behauptet sonst, die Gelehrtensamkeit seye der Gesundheit schädlich, allein neulich hat ein Gelehrter durch Berechnungen gezeigt, daß . von jeher im gelehrten Stand mehr Leute von hohem Alter gezegeben habe, als in andern Ständen.

Dem General von Urberg haben die niederrändischen Insurgenten die Freiheit wieder erholt.

Um 8ten Sept. ist die Fruchtsperrre im Hannoverischen aufgehoben worden.

Preussen läßt an den Festungswerken zu Wesel immer fortarbeiten, und neue anlegen. Auch stehen die Truppen noch so bewaffnet, wie vor 4 Monaten.

Zum Besten der Donau-Schiffahrt ist in dem berühmten Strudel wieder ein großer Fels gesprengt worden.

Inländische Nachrichten.

Darmstadt, den 26. Sept.

Unser liebster reformierter Prediger Miss hat von der evangelischen reformierten Gemeinde in Et
Stell
nem
heute
genommen.
W. S. 1790
i die
t ei-
und
hied

Giesen, den 27. Sept.

Wintervorlesungen.

Theologische.

Dr. Bechtold um 8 und 2 Uhr Dogmatik nach Döderlein, um 9. theologische Moral nach Littmann, um 2. wird er in der Erklärung des neuen Testaments fortfahren.

Dr. Ouvrier um 8. Dogmatik nach Moritz, um 9. Moral nach Littmann, um 10. Geschichte der Religionen, amal die Wechselseitliche Abhängigkeiten.

Dr. Schulz um 8. Moral nach eignem Lehrbuch, um 9. über die Hebräer (nach Griesbach's Ausgabe), um 10. catechetische Übungen.

Juristische.

Dr. Koch Vandelen nach Hellfeld, Kirchenrecht nach Böhmer, penitential Recht nach eignem Lehrbuch, auf Verlangen auch Disputations- und Prüfungsbürgungen.

Dr. Musäus um 8. deutsches Staatsrecht nach Pütter, um 2. deutsches Privatrecht nach Silchow, um 3. abwechselnd Praktikum und Encyclopädie, auf Verlangen über den Reichsprozeß.

Dr. Jaup um 1. Rechnung nach Böhmer, um 3. Reichshistorie nach Pütter, um 9. Reichsprozeß.

Dr. Buchner um 1. abwechselnd 2 mal wöchentlich über die Appellationen u. Disputationen, um 8. Institutonen nach Helmholz, um 10. Rechtsgeschichte nach Silchow, um 11. Natur- und Völkerrecht nach Höpfner.

Medizinische.

Dr. Diez um 8. Physiologie nach Weßger, um 9. Anatomie nach Plenk.

Dr. Müller um 1. Experimentalphysik, um 8. Chemie, um 9. Materia medica, außerdem über die Gifte.

Dr. Thom um 9. und 2. anatomische Zerlegungen und deren Erläuterung, um 3. Geburtshilfe, um 8. und 1. Chirurgie nach Gallien.

Dr. Schwabe um 2. juristische Arzneiwissenschaft, um 3. Dietetik ic.

Philosophische.

Dr. Schmitt um 2. Encyclopädie aller Wissenschaften nach seinem Lehrbuch, um 3. über einige Bücher der Annalen des Tacitus, um 4. östliche Antiquität nach Rümann, um 5. Rhetorik nach Ernesti. Die öffentliche Bibliothek eröffnet er Mittwochs und Samstags von 2 bis 3.

Röster um 11. Kirchengeschichte nach Schröder, um 9. europäische Staatsgeschichte, um 3. Universalgeschichte nach seinen Lehrbüchern, auch auf Verlangen philosophische Moral ic.

Dr. Sezel um 11. Lehreitung zur hebräischen Sprache, und über die Regeln der

biblischen hebräischen Poësie, um 5. über Zacharias und Hlob, auf Verlangen auch über die arabische, syrische, chaldäische Sprache ic.

Dr. Cromé um 10. allgemeines Staatsrecht und erste Gründe aller politischen Wissenschaften, nach eigner Anleitung, um 2. Natur- und Völkerrecht nach Höpfner, um 3. Geographie der 5 Welttheile nach Gabri, außerdem Anleitung zur Entwerfung statistischer Aufsätze und Berichte, auch erbleitet er sich zu Vorlesungen über Forstwissenschaft und Statistik.

Dr. Roos um 1. neuere Geschichte von ganz Europa, um 4. alte Universalgeschichte, außerdem über die Elektra und Antigone und auf Verlangen über die lateinische und englische Sprache.

Werner über Kriegswissenschaft, Geometrie, Baukunst, und auf Verlangen über Physik und Chemie zum Behuf der Delonnie und Besessen.

Außerordentliche.

Walther um 10. über das Handbuch der ökonomischen Thiergeschichte, um 11. Landwirtschaft nach seinem Lehrbuch, um 2. Encyclopädie u. Methodologie der Kameralwissenschaften nach Kamprecht.

Schmitz reine Mechanik nach Klügel, Astronomie, Chronologie und mathematische Geographie nach Kästner, Experimentalphysik nach dem Erleben-Lichtenbergschen Lehrbuch.

Mag. Leun 1 Stunde wöchentlich über die Geschichte des hebräischen Textes, 2. über die vorzüglichsten Orte aus Salomo's Schriften, 3. über die Rätselspiele des Toren, auch auf Erfordern über die Ursprungsrinde der hebräischen, arabischen, syrischen und privatisse über die lateinische Sprache.

Dr. Danz um 1 Uhr medizinische Encyclopädie nach Gelle, um 2. Dietetik, und 3. medizinische Anthropologie nach Weßger, womit er in einer gelegenen Stunde Examensübungen verbinden wird.

Zur Neuk.-Fecht.- und Tanzkunst und später englischen- französischen und italienischen Sprache geben eigns Lehrmeister Unterricht.